

AMTSBLATT DER GEMEINDE



BUCHHEIM

„donnerstags“

„donnerstags“ erscheint in Bärenthal, Böttingen, Buchheim, Fridingen a.d.D., Irndorf, Kolbingen, Mühlheim a.d.D. mit Stadtteil Stetten Renquishausen, Tuttlingen-Nendingen, Mahlstetten, Neuhausen o.E. mit den Ortsteilen Schwandorf und Worndorf
 Herausgeber: Bürgermeisteramt 88637 Buchheim. Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisterin Claudette Kólzow oder dessen Vertretung im Amt.
 Für den Anzeigenteil/Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Messkircher Str. 45, 78333 Stockach, Tel. 0 77 71 / 93 17-11, Fax 0 77 71 / 93 17-40.
 E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de, Homepage: www.primo-stockach.de

Öffnungszeiten Rathaus:

Mo - Mi 08.30 - 11.30 Uhr
Di 14.00 - 16.00 Uhr
Do 15.00 - 18.00 Uhr
Fr 08.30 - 11.30 Uhr

Redaktion „donnerstags“ - wir sind erreichbar unter:

Tel: 07777/311
 Fax: 07777/1681
 email: info@gemeindebuchheim.de

Abfallkalender:

Restmüll	06.12.2019
Biomüll	29.11.2019
Papier	22.11.2019
Wert-Tonne	17.12.2019
Windel-Tonne	22.11.2019



Alle Termine finden Sie auch im Internet unter: <http://www.abfall-tuttlingen.de>

Entsorgung im Container beim Friedhof

Wir möchten darauf hinweisen, dass der Container am Friedhof nur zu Entsorgung des dort anfallenden Grünguts vorgesehen ist! Auf dem Friedhof anfallender Restmüll kann über die ebenfalls bereitstehenden Mülltonnen entsorgt werden.

Wir bitten um Beachtung!





Die wichtigsten Telefonnummern auf einen Blick Bereitschaftsdienste

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:

Landkreis Tuttlingen

Rettungsdienst:	112
Allgemeiner Notfalldienst:	116117
Kinderärztlicher Notfalldienst:	0180 6074611
Augenärztlicher Notfalldienst:	0180 6077212
HNO Notfalldienst:	0180 6077211

Tuttlingen	Klinikum Landkreis Tuttlingen - Gesundheitszentrum Tuttlingen, Zeppelinstraße 21, 78532 Tuttlingen	Mo - Fr 18-22 Uhr Sa, So und an FT 8-22 Uhr
------------	--	--

Villingen-Schwenningen HNO	Schwarzwald-Baar-Klinikum Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen	Sa, So und an FT 9-21 Uhr
----------------------------	---	---------------------------

Ärzte:

an den Wochenenden und Feiertagen

Notfallpraxis Tuttlingen 01805/19292370

an den Wochenenden und Feiertagen

Notfallpraxis Sigmaringen 0180/1929260

Apotheken-Notdienst:

23.11.2019

St. Anna-Apotheke Fridingen,
Michael-Diessle-Str. 4
78567 Fridingen 07463/413

24.11.2019

Hubertus-Apotheke Tuttlingen,
Bahnhofstraße 41
78532 Tuttlingen 07461/3280

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:
<http://lak-bw.notdienst-portal.de/>
Oder kostenfrei aus dem Festnetz: (0800) 0022833.

Notfalldienste:

Ärztlicher Notfalldienst

Tel. 01805/19292-370

Rettungsdienst 19222

Zusatz zu wichtigen Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:

Kostenfreie Rufnummer 116117

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr:

docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 - 96589700 oder docdirekt.de**

Zahnärztlicher Notfalldienst

0180322255520

Tierarzt

Dr. Kettenacker, Tel: 07575/92040

Dr. Kullen, Tel: 07575/9276993

oder 01727401632

Zentrale Hals-Nasen-Ohren-Notfallpraxis

am Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen (1. OG. Hauptgebäude):
Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 bis 20 Uhr
(ohne Voranmeldung) (Tel.: 01805-19292410)

Kath. Sozialstation - Altenhilfe-

Zweigstelle Fridingen Ambulante Kranken- und Altenpflege Einsatzleitung

Frau Christiane Graf

Tel. 07463/7980

Familienpflege und Dorfhilfe

Vermittlung/Einsatzleitung

Tel. 07461/9354-13

Tel. 07775/938934

Frauenhaus Tuttlingen

07461/2066

Ambulante Beratungsstelle des Frauenhauses

Tuttlingen 07461/161666

Nachbarschaftshilfe von Haus zu Haus

Monika Kohler Tel.07777/1732

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.hilfe-von-haus-zu-haus.de

Caritas-Diakonie-Centrum

Bergstr.14, 78532 Tuttlingen

Tel. 07461 969717-0

Fax. 07461 969717-29

Unsere Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr 09.00-12.00 Uhr

Mo, Di 14.00-17.00 Uhr

Do 14.00-18.00 Uhr

Phönix gemeinsam gegen sexuellen Missbrauch e.V.

Phoenix e.V. Tuttlingen

Wilhelmstr. 4, 78532 Tuttlingen

Tel: 07461/770550

homepage: phoenix-tuttlingen.de

email: anlaufstelle@phoenix-tuttlingen.de

sowohl phoenix-tuttlingen@gmx.de

Telefonische Sprechzeiten:

Mo. 10.00h - 12.00h

Di. 17.00h - 19.00h

Do. 15.00h - 17.00h

persönliche Gespräche nach telefonischer Vereinbarung

Fachstelle Sucht Tuttlingen: 1+

Bahnhofstraße 39, 78532 Tuttlingen

Telefon: 07461/966480

Offene Sprechstunde:

Mittwoch 14.00 – 18.00 Uhr

E-mail: fs-tuttlingen@bw-lv.de

Pfarrämter

Kath. Pfarramt St. Silvester/Seelsorgeeinheit Egg
Schulstrasse 4

78576 Emmingen-Liptingen

Tel. 07465/703 Fax 07465/2407

Öffnungszeiten:

Montag 16.00-18.00 Uhr;

Mittwoch 09.00-11.00 Uhr;

Donnerstag 11.00-12.00 Uhr

Internet:www.seegg.de

E-Mail: pfarramt@seegg.de

Pfarrer Ewald Billharz –

ewald.billharz@seegg.de

Gemeindereferentin: Marlies Kießling,

marlies.kiessling@seegg.de

Büro Liptingen: 07465/9273720

Evang.Pfarramt

Pfarrer Matthias Lasi

Tel.07463/382

Telefax 07463/990558

E-Mail:

Pfarramt.Muehlheim-Donau.elk-wue.de

KöBücherei St. Stephanus



Mittwoch

16.15 - 18.00 Uhr

Aus der Arbeit des Gemeinderats vom Montag, 18.11.2019

Bürgerhaus / Kinderkrippe - Vergabe der Malerarbeiten

Die Malerarbeiten konnten wegen des geringen Auftragsvolumens beschränkt ausgeschrieben werden, die Ausschreibungsunterlagen wurden an 5 Maler-Firmen versandt. Eingegangen ist leider nur ein Angebot.

Das Angebot der Fa. Brecht aus Meßkirch beläuft sich auf 19.683,20 €

Hierin enthalten sind auch die Malerarbeiten für das „alte“ Treppenhaus und den Bereich im Bestand des Kindergartens in den wegen des Einbaus der Stütze eingegriffen werden musste.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe der Malerarbeiten an die Fa. Brecht aus Meßkirch zum Angebotspreis von 19.683,20 €.

Bebauungsplan „Gewerbegebiet Brandstatt I – III“

Der Gemeinderat der Gemeinde Buchheim hat in seiner öffentlichen Gemeinderatssitzung am 17.12.2018 beschlossen, den Bebauungsplan „Gewerbegebiet Brandstatt I – III“ aufzustellen. Beim Geltungsbereich handelt es sich um den bereits existierenden Bereich des Gewerbegebiets und gleichzeitig um eine dringend erforderliche Erweiterung in östliche Richtung. Die bereits bebauten Flächen, die un bebauten Flächen und nicht überplanten Flächen sollen im Zusammenhang städtebaulich geregelt werden. Der Geltungsbereich kann aus dem beigefügten Plan vom 08.11.2019 ersehen werden.

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit, Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurde vom 11.04.2019 – 15.05.2019 durchgeführt.

Die Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung wurden gegeneinander abgewogen. Die Abwägungsergebnisse wurden von Frau Fuchs vom Planungsbüro Fuchs erläutert, diese sind relevant für die Ausarbeitung der planungsrechtlichen Festsetzungen und der Begründung zum Bebauungsplan.

Frau Vornehm vom Planungsbüro 365° erläutert dem Gemeinderat den Umweltbericht und den erforderlichen Ausgleich, der für das gesamte Gebiet (für Bestand und Erweiterungsflächen) bei immerhin 560.000 Ökopunkten liegen wird.

Die Hinweise und Anregungen aus den eingegangenen Stellungnahmen wurden in die planungsrechtlichen Festsetzungen, sowie die örtlichen Bauvorschriften übernommen.

Der Gemeinderat folgte einstimmig – mit einer Nichtteilnahme wegen Befangenheit - dem Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Die eingegangenen öffentlichen und privaten Belange aus der frühzeitigen Beteiligung werden untereinander und gegeneinander abgewogen, und wie vorgeschlagen als Abwägungsentscheidungen übernommen.

Die planungsrechtlichen Festsetzungen und

örtlichen Bauvorschriften werden wie vorgeschlagen übernommen.

Der Entwurf des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Brandstatt I – III“ vom 08.11.2019, wird gebilligt und öffentlich ausgelegt.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Durchführung der Offenlage zur Anhörung der Öffentlichkeit und Behörden, sowie Träger öffentlicher Belange gem. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB umgehend durchgeführt.

Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur Übernahme der Betreuung des Kläranlagenbetriebs der Gemeinde Buchheim durch die Stadt Meßkirch

Ab 01.01.2020 wird die Kläranlage Buchheim durch die Mitarbeiter der Stadt Meßkirch betreut. Einen entsprechenden Beschluss haben sowohl der Gemeinderat Buchheim, als auch der Gemeinderat Meßkirch bereits gefasst. Die vorliegende Vereinbarung orientiert sich an den Vereinbarungen die die Stadt Meßkirch bereits mit anderen Gemeinden bezüglich der Betreuung der dortigen Kläranlagen abgeschlossen hat.

Dem Gemeinderat liegt die hierzu erforderliche öffentlich-rechtliche Vereinbarung vor. Zur Unterzeichnung ist die Zustimmung des Gemeinderates erforderlich. Der Gemeinderat der Stadt Meßkirch wird über den Wortlaut der Vereinbarung in der kommenden Woche beschließen.

Der Gemeinderat stimmt der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur Übernahme der Betreuung des Kläranlagenbetriebs der Gemeinde Buchheim durch die Stadt Meßkirch bis zum Zeitpunkt der Stilllegung der Kläranlage Buchheim einstimmig zu.

Neuausfertigung des Vertrags für die Förderung und den Betrieb des katholischen Kindergarten St. Josef – Genehmigung Vertragsentwurf

Der neue, dem Gemeinderat vorliegende Kindergartenvertrag enthält – bis auf die finanziellen Regelungen – nur redaktionelle Anpassungen gegenüber dem seit 2004 gültigen Kindergartenvertrag. Von Seiten der Kirchengemeinde wurde argumentiert, dass die Kirchengemeinde St. Stephanus bereits seit Jahren jährlich ein Defizit aus dem Kindergarten zu tragen hat. Aus diesem Grund müssten die finanziellen Regelungen angepasst werden.

Die finanziellen Regelungen wurden entsprechend den bereits im Gemeinderat diskutierten Berechnung anhand der tatsächlichen Zahlen aus der Abrechnung 2018 geändert.

Beteiligung der bürgerlichen Gemeinde an den lfd. Betriebsausgaben: Der gesetzliche Mindestzuschuss aus dem KitaG beläuft sich bei Gruppen Ü3 auf 63 %, bei Gruppen U3 auf 68%, daraus ergibt sich bei jeweils einer Ü3-Gruppe und einer U3-Gruppe der in der Berechnung herangezogene Mittelwert von 65,5 %. Zusätzlich gewährt die bürgerliche Gemeinde 60 % der nach Abzug des vorstehenden Mindestzuschusses, der Elternbeiträge und evtl. weiterer Betriebseinnahmen verbleibenden nicht gedeckten Betriebsausgaben.

Der neue Vertrag tritt rückwirkend zum 01.01.2019 in Kraft.

Aus dem Gemeinderat wird großer Unmut über die Lastenverteilung zwischen Kirchengemeinde und politischer Gemeinde kundgetan.

Der Kindergarten steht unter kirchlicher Trägerschaft, was bedeutet, dass zum Beispiel personelle Entscheidungen dort getroffen werden.

Die politische Gemeinde stellt die Räumlichkeiten zur Verfügung, ist verantwortlich für Erhaltung, Investitionen (wie zum Beispiel den Neubau der Krippengruppe), etc.

Auf der Grundlage der tatsächlichen Zahlen aus dem Jahr 2018 ergibt sich bezüglich der laufenden Kosten für den Kindergarten folgendes Bild:

Die Kirchengemeinde wird künftig nur noch die von der Diözese Freiburg zugebilligten Schlüsselzuweisungen für den Kindergarten in Höhe von ca. 26.530 € (abhängig von der Anzahl der Kinder) zu tragen haben.

Die politische Gemeinde wird nach Abzug der vom Land Baden-Württemberg gezahlten Zuweisungen in Höhe von ca. 80.835 € (ebenfalls abhängig von der Anzahl der Kinder U3 und Ü3) noch eine stolze Summe von über 152.000 € aus der eigenen Kasse für den **laufenden Betrieb** des Kindergartens zu tragen haben.

Der Gemeinderat stimmt dem Abschluss des neuen Kindergartenvertrags mit 7 Ja stimmen und 1 Enthaltung zu.

Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

In der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung am 14.10.2019 stimmte der Gemeinderat einem Flächentausch mit Aufpreis-Zahlung durch den Erwerber zu. Es handelt sich um eine Waldfläche (193,58 ar) auf Gemarkung Leibertingen die im Eigentum der Gemeinde Buchheim steht. Der Erwerber bietet eine Waldfläche auf Gemarkung Buchheim mit einer Größe von 39,42 ar an. Die Restfläche von 15.416 m² wird mit 1,70 € je m² vergütet.

In der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung am 04.11.2019 stimmte der Gemeinderat dem Verkauf einer Gewerbefläche von 1.795 m² im Gewerbegebiet Brandstatt zum Preis von 20,00 € je m² an ein etabliertes Bauunternehmen aus einer Nachbargemeinde zu. Dieses Unternehmen möchte den Firmensitz schnellstmöglich nach Buchheim verlegen.

Bürgerfragestunde

Aus der Mitte der Zuhörer wird darauf hingewiesen, dass die Straßenbeleuchtung im Kirchgässle immer noch nicht funktioniert. Aus der Mitte der Zuhörer wird angeregt eine Bürgerversammlung abzuhalten. Bürgermeisterin Kölzow wird dazu gerne einladen, das wird allerdings erst dann möglich sein, wenn der Bürgersaal wieder genutzt werden kann, da in Buchheim sonst keine Räumlichkeit in entsprechender Größe verfügbar ist.

Verschiedenes, Wünsche und Anträge

- Der Gemeinderat wünscht, dass auch in diesem Jahr wieder Deckreisig für die Bevölkerung zur Verfügung gestellt wird, allerdings werden keine kostenlosen Christbäume für die Dekoration der Vorgärten zur Verfügung gestellt.
- Die Gemeinde Buchheim hat aufgrund ihres Zuwendungsantrags vom 18.09.2018 nun einen Zuwendungsbescheid für die Kanalsanierung der Schadensklassen 1 und 2 erhalten. Die Gesamtmaßnahme ist beziffert mit 125.700 €, die Gemeinde erhält einen Zuschuss in Höhe von 80%. Die Mittel sind im Haushalt 2019 vorgesehen, da der Antrag im September 2019 erneut gestellt wurde. Mit der Maßnahme muss im Frühjahr 2020 begonnen werden. Der Auftrag für die Ausschreibung und Betreuung der Umsetzung wurde vom Gemeinderat bereits im Februar an das Büro ISAS aus Albstadt (vorbehaltlich eines Bewilligungsbescheids) vergeben.
- Die Raiffeisenbank Donau-Heuberg hat mitgeteilt, dass für die Erstellung des Klettergerüsts auf dem Platz der Begegnung der Betrag von 1.200 € gespendet werden soll. Diese Anschaffung sollte eigentlich aus den Spenden vom letzten Flohmarkt (3.000 €) getätigt werden. Hiervon werden nun die Kosten für die Errichtung des Spielgerätes gezahlt. Was mit dem „Restbetrag“ passiert, soll dann im kommenden Frühjahr besprochen werden.
- Die Fa. Reizner hat mitgeteilt, dass die Straßenbeleuchtung im Bereich Schmidtenwinkel / Meßkircher Straße nun funktionieren müsste. Es hatte sich um einen Kabelschaden gehandelt. Es sei nun auf ein freies Kabel ausgewichen worden.
- Vom Kommunalamt des Landratsamts Tuttlingen ist bezüglich der überörtlichen Prüfung der Gemeinde Buchheim 2014 – 2016 zum Prüfungsbericht vom 23.02.2018 bei der Verwaltung ein Schreiben eingegangen. Vom Landratsamt wird folgende Mitteilung gemacht: „Zum Abschluss der überörtlichen Prüfung der Jahresrechnungen 2014 – 2016 bestätigen wir deshalb nach § 114 Abs 5 Satz 2 und 3 GemO-kameral, dass die Feststellungen des Prüfungsberichts vom 23.02.2018 mit Ausnahme der Feststellungen über die fehlenden oder unvollständigen Gemeinderatsprotokolle erledigt sind.“



Spielgemeinschaft BAT und K/L

SG News:

Vorschau

Sonntag, den 24.11.2019

Owigen, 14:45 Uhr

Sprf Owigen-Billafingen : **SG B.A.T./K.L. I**

Rückblick

SG B.A.T./K.L. I : Hattinger SV 0 : 2

Bei schwierigen Platzverhältnissen empfing die SG B.A.T./K.L. den Tabellennachbarn aus Hattingen. Von Beginn an wurde die Hintermannschaft der SG unter Druck gesetzt. Die Gäste pressten hoch und zwangen die Spieler der Spörielf immer wieder zu Fehlern. Die erste große Chance des Spiels gehörte jedoch Tim Schell, der im eins gegen eins gegen den Gegnerischen Torhüter knapp scheiterte. Nach 32 Minuten gingen jedoch die Gäste in Führung. Nur Fünf Minuten später konnte Hattingen die Führung ausbauen. Nach einem Ballverlust im Mittelfeld konnten die Gäste den Ball in den Sechzehnmeterraum flanken und den Ball ins Netz köpfen.

In der zweiten Halbzeit wurde das Spiel der SG besser. Es konnten viele gute Chancen herausgespielt werden, jedoch wollte an diesem Tag der Ball nicht über die Linie des gegnerischen Tors.

Die erste Mannschaft kassiert nach einem chancenreichen Spiel die erste Heimmiederlage der Saison.

SC B.A.T.-Jugend:

Vorschau:

Samstag, den 23.11.2019

Boll, 14:30 Uhr

C-Junioren I : SG Uhldingen

Worndorf, 14:30 Uhr

D-Junioren II : FC Bodman-Ludwigshafen

Gallmansweil, 16:00 Uhr

A-Junioren : SV Mühlhausen

Sonntag, den 24.11.2019

Stadthalle Messkirch, ab 17:15 Uhr

D-Junioren Hallenturnier

Rückblick:

SG Zizenhausen/Hi./Ho. : **C-Junioren I** 1:4

FC Überlingen : **A-Junioren** 11:1

SG Aach-Eigeltingen : **D-Junioren II** 7:0

B-Junioren : SV Bermatingen 0:6

Die **E-Junioren** belegten Tabellenplatz 3.



Aus den Schulen

Gemeinschaftsschule Obere Donau Fridingen/Neuhausen Ob Eck

Raiffeisenbank empfängt Schülergenossenschaft

Vor wenigen Tagen besuchte die Belegschaft der Schülergenossenschaft „Genoname“ ihre Partnergenossenschaft, die Raiffeisenbank Donau-Heuberg eG in der Hauptgeschäftsstelle in Mühlheim. Der Besuch wurde von den beiden Schülerinnen Andrea Spradau und Jil Dragomir selbstständig organisiert.

In der Eingangshalle wartete bereits die Kontaktperson der Raiffeisenbank Frau Annalena Kiehne. Sie empfing die Schülerinnen und Schüler aufs Herzlichste und geleitete sie in den Konferenzraum. Dort angekommen ließ es sich der Vorstandsvorsitzende Herr Rolf Schiele nicht nehmen, die Schülergenossenschaftler der Gemeinschaftsschule Obere Donau zu begrüßen.

Da seit Beginn des Schuljahres ein paar neue Schülerinnen und Schüler in die Belegschaft aufgenommen wurden, hatte Frau Kiehne eine Präsentation vorbereitet, um die Prinzipien einer Genossenschaft zu erläutern. Dabei ging sie auf folgende Fragestellungen ein:

- Welche Rechte und Pflichten hat ein Mitglied?
- Was ist eine Genossenschaft?
- Wie ist die Raiffeisenbank Donau-Heuberg organisiert?
- Welche Aufgaben hat der Vorstand?
- Welche Ziele verfolgt eine Genossenschaft?

Frau Kiehne verstand es, auf humorvolle und schülergerechte Art, das Genossenschaftswesen zu erklären. Dabei wurde schnell deutlich, dass das Mitglied im Mittelpunkt steht.

Dies wurde auch in einem Videoclip über die beiden Gründungsväter der ersten deutschen Genossenschaft Friedrich Wilhelm Raiffeisen und Hermann Schulze-Delitzsch deutlich. Seit über 160 Jahren gilt das Motto:

„Was einer alleine *nicht schafft*, das schaffen viele.“

Bevor die Schüler wieder ihre Rückkehr zur Schule antreten mussten, durften sie noch etwas Bankluft schnuppern. Sie lernten die Abteilungen kennen und erfuhren, wie das Sicherheitssystem einer Bank funktioniert, damit das Geld und die Daten sicher sind.



Vereine und Organisationen



Akkordeon-Club Buchheim

Am Samstag, den 30.11.2019 werden die Schülergruppe und das Hauptorchester das Akkordeonkonzert des Akkordeonorchester Zoznegg mitgestalten. Konzertbeginn ist um 19:00 Uhr in der Weiherbachhalle Zoznegg. Hierzu laden wir die gesamte Einwohnerschaft recht herzlich ein. gez. Die Vorstandschaft

Realschule Mühlheim

Elternbeirat der Realschule wählt neue Elternvertreter

Franziska Schröder-Stehle wird als Vorsitzende wiedergewählt
Vergangene Woche wurde an der Realschule Mühlheim die konstituierende Elternbeiratsitzung für das Schuljahr 2019/20 abgehalten. Die bisherige Elternbeiratsvorsitzende, Fr. Franziska Schröder-Stehle aus Buchheim wurde als Vorsitzende wieder bestätigt. Als ihre Stellvertreterin wurde Fr. Sabine Hamma aus Fridingen neu in das Gremium gewählt. Für das Amt der Schriftführerin wurde Fr. Dagmar Moser, Königsheim, bestellt. In der Schulkonferenz werden die Eltern der Schule durch Hr. Stefan Fluck aus Neuhausen, Hr. Rene Herzer und Fr. Nadja Pauli-Köhler beide aus Mühlheim vertreten. In der Funktion als Stellvertretung wurden Fr. Dagmar Moser, Fr. Regina Kohli, Buchheim und Fr. Maike Bladt, Mühlheim-Stetten gewählt. In einer kleinen Bildpräsentation informierte SL Rainer Abbt über vergangene Projekte und schulische Aktionen. Einen größeren zeitlichen Informationsaustausch innerhalb der Elternbeiratsitzung waren den aktuellen Topthemen Schulfest (40 Jahre), Schulsanierung und die „Neue Abschlussprüfung 2020/21“ geschuldet. Eltern, Schüler und Lehrkräfte der Realschule gratulieren allen gewählten Eltern für ihre Bereitschaft, in den schulischen Gremien mitzuwirken.



Interessantes und Wissenswertes



Naturpark Obere Donau / Naturschutzzentrum

Beuron. Filzkurs Wichtel, Gnome & andere Geschöpfe. Freitag, 6. Dezember, 14 bis 17 Uhr. (Anmeldung bis 03.12.)

Skurile Wesen mit knuffeligen Gesichtern entstehen an diesem Nachmittag. Mit welchen Tricks und Kniffen man die lustigen Gesellen herstellen kann, verrät Adele Nalik. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Adele Nalik; Gebühr: 12,- € inkl. Material; Anmeldung bis 3. Dezember beim Haus der Natur, Telefon: 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de

Zuschauen – staunen – selber machen Adventsmarkt im Haus der Natur in Beuron am Sonntag, 1. Dezember

Der Adventsmarkt der etwas anderen Art hat sich auch in der neuen Ausstellung am Haus der Natur in Beuron bewährt. Dieses Jahr findet er am Sonntag, 1. Dezember, von 11 bis 17 Uhr statt.

Nun schon zum fünften Mal werden unter dem Motto „Zuschauen – staunen – selber machen / regional – handgefertigt – nachhaltig“ verschiedene Mitmachaktionen und Vorführungen angeboten. Dieses Jahr ste-

hen Bienenwachskerzen, Wolle & Filz, Kräutertisch, weihnachtliche Dekoration sowie Kreatives aus Naturmaterialien auf dem Programm. Außerdem gibt es eine lebendige Weihnachtstierchen mit Tieren des Distelhummelhofes. Und natürlich werden viele schöne Produkte aus dem Naturpark zum Kauf angeboten.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt: beim Mariaberger Suppenmobil kann man sich mit einer leckeren Suppe aufwärmen, am Haus der Natur gibt es Kaffee und Kuchen sowie Punsch und das Café Härtl und das Hotel Pelikan in Beuron haben an diesem Tag ebenfalls geöffnet.

Ein weihnachtlicher Stationenweg führt vom Haus der Natur zum Klosterbuchladen, wo ein adventliches Sortiment angeboten wird. Zur Einstimmung auf den Advent findet zudem um 17 Uhr ein Orgelkonzert in der Klosterkirche statt.

Anmeldungen zum Adventsmarkt sind nicht erforderlich, der Eintritt ist frei.

Informationen beim Haus der Natur, Wolterstraße 16, 88631 Beuron, Telefon 07466/9280-0.



Frau und Beruf

Von Aufgabenverteilung bis Zukunftsplanung

Workshops der Kontaktstelle Frau und Beruf Wer Familie und Beruf unter einen Hut bringen will, steht immer noch vor großen Herausforderungen. Umso wichtiger ist es, sich systematisch und strukturiert mit Fragen der Lebensplanung und Berufswahl auseinanderzusetzen und auch die Aufgabenverteilung innerhalb der Familie zu überdenken. In zwei Workshops gibt die Kontaktstelle Frau und Beruf Schwarzwald-Baar-Heuberg Impulse fürs Leben und Arbeiten.

Bei „Lebenslinie oder Puzzle – welches Modell passt zu mir?“ am Samstag, 23. November, 10-13 Uhr, in der Bildungskollegium Villingen entwerfen die Teilnehmerinnen nach unterschiedlichen Modellen eine Landkarte ihres Lebens, klären Erwartungen und ermitteln Veränderungsbedarfe für die beruf-

liche und persönliche Zukunft. Denn auch, wenn sich nicht alles im Leben planen lässt: Wer weiß, wo er steht und wohin die Reise gehen soll, findet meist auch einen Weg.

Wie sich die Aufgaben innerhalb der Familie besser verteilen lassen, ist im Workshop „Familie als Team – Herausforderungen gemeinsam meistern“ am Dienstag, 26. November, 17-19 Uhr, in der Beruflichen Bildungsstätte Tuttlingen zu erfahren. Erwerbstätige Frauen mit Familie bekommen hier Anregungen, wie sie Struktur in den Alltag bringen, Kindern Freude an Verantwortung vermitteln und Pflichten sinnvoll aufteilen. Dann nämlich können Familien mehr freie Zeit gemeinsam genießen.

Die Teilnahme an den Workshops ist kostenfrei. Information und Anmeldung bei Marina Bergmann, Kontaktstelle Frau und Beruf Schwarzwald-Baar-Heuberg, Tel. 07721/9988-12, info@frauundberuf-sbh.de

Erzabtei St. Martin - Beuron

Bach in Beuron: Weihnachtliches Chorprojekt der besonderen Art

In der Weihnachtszeit steht in der Beuroner Abteikirche ein musikalisches Ereignis der besonderen Art auf dem Programm: Am Samstag, 4. Januar 2020, wird um 18.00 Uhr in barockem Ambiente Johann Sebastian Bachs weltberühmtes Weihnachtsoratorium (Kantaten 1-3 und 6) zu hören sein. Neben professionellen Solisten und einem Ensemble aus international renommierten Instrumentalisten werden mit Pater Sebastian Haas-Sigel OSB als Evangelist und Pater Landelin Fuß OSB an der Orgel auch Beuroner Mönche an dem Projekt mitwirken. Der eigens zu diesem Anlass eingerichtete Ad-hoc-Chor bietet Sängerinnen und Sängern, die das Werk schon einmal einstudiert und aufgeführt haben, Gelegenheit zum Mitsingen. Die Gesamtleitung liegt in den Händen von Volker Timotheus Bals. – Anmeldung zum Mitsingen per Mail bis zum 15. Dezember 2019 über weihnachts-oratorium@erzabtei-beuron.de (bitte die Stimmlage angeben!).

„Es schon lange unser Wunsch, die von Bach so großartig vertonte Weihnachtsgeschichte auch in Beuron aufzuführen“, so Volker Bals, Initiator des aktuellen Projekts, der dem Kloster als Oblate und in seiner Tätigkeit als Stimmbildner eng verbunden ist. Mit Anna Major (Sopran), Kerstin Wagner (Alt), Akinobu Ono (Tenor) und Hildebrand Haake (Baß) hat Bals, der das Weihnachtsoratorium bereits mit verschiedenen Chören und Ensembles an verschiedenen Orten aufgeführt hat, hervorragende Musikerinnen und Musiker nach Beuron eingeladen. Schon beim letzten großen Weihnachtsoratorium-Projekt 2015 in Vehringsstadt waren auch Pater Sebastian und Pater Landelin aus Beuron mit von der Partie. Für die beiden Mönche wird die Aufführung im Januar sozusagen ein Heimspiel. „Wir freuen uns, bei diesem musikalischen Ereignis in unserer Kirche mitwirken zu können“, sagt Pater Sebastian und denkt dabei vor allem auch an die einzigartige Gelegenheit, mit professionellen

Musikern und Solisten zusammen zu musizieren und so die Weihnachtsbotschaft zum Klingen zu bringen.

„Ich freue mich über viele mutige Sängern und Sänger, die ganz einfach Lust haben, bei der Aufführung dieses einzigartigen Werks mitzusingen“, sagt Volker Bals. Weihnachtsoratoriums-Erfahrung und eigenständige Vorbereitung würden dabei vorausgesetzt. Der Chor wird sich lediglich am 4. Januar, am Aufführungstag, vor dem Konzert zur Generalprobe treffen und die Chöre und Choräle dort mit dem Orchester zusammenführen.

Weitere Informationen unter:
www.erzabtei-beuron.de

Landratsamt Tuttlingen

„Kinder im Blick“ - Psychologische Beratungsstelle bietet Kurs für Eltern nach Trennung an

Die Psychologische Beratungsstelle Tuttlingen bietet ab Januar 2020 den Kurs „Kinder im Blick“ für Eltern in oder nach Trennung und Scheidung an, um die Beteiligten in dieser schwierigen Phase zu unterstützen.

Wenn Eltern sich trennen, verändert sich für ihre Kinder vieles. Sie brauchen in dieser Zeit besonders viel Zuwendung, um den Übergang in den neuen Lebensabschnitt gut zu bewältigen. Aber auch für Eltern ist diese Zeit nicht leicht. Finanzielle Probleme, Konflikte mit dem andern Elternteil und mehr Stress fordern Kraft, Zeit und Nerven, häufig auf Kosten der Kinder, aber oftmals ebenso auf Kosten des eigenen Wohlbefindens.

Viele Eltern fragen sich, was für ihr Kind in der jeweiligen Situation wichtig ist, wie sie auch bei hohen Belastungen eine gute Beziehung zu ihrem Kind pflegen können und wie sie dazu beitragen können, dass sich ihr Kind unbeschwert entwickelt. Ebenso stellen sich viele die Frage, wie sie in der schwierigen Situation besser für sich selbst sorgen können und wie sie den Umgang mit dem Ex-Partner besser gestalten können.

Der Elternkurs „Kinder im Blick“ gibt den Betroffenen konkrete, praktische Hilfestellung bei diesen Fragen und behandelt praxisnah die Themen:

- Eltern sein und Eltern bleiben nach der Trennung: Risiken und Chancen
- Was braucht mein Kind jetzt?
- Kinder fragen – was kann ich antworten?
- Wie kann ich trotz Krisensituationen „auf-tanken“?
- Mein Kind und ich – wie kann ich eine gute Beziehung zu meinem Kind pflegen?
- Wie reagiere ich, wenn mein Kind unangenehme Gefühle hat?
- Wie lassen sich Konflikte mit dem anderen Elternteil entschärfen und besser bewältigen?
- Herausforderungen beim Übergang zu einer Patchwork-Familie
- Eine neue Lebensperspektive gewinnen – was trägt mich, was ist mir wichtig?

Der Elternkurs „Kinder im Blick“ wird in zwei getrennten Gruppen durchgeführt, so dass beide Eltern an unterschiedlichen Abenden teilnehmen können. Es ist aber auch die Teilnahme nur eines Elternteils möglich. Der

Kurs wurde von einer Fachberatungsstelle in Zusammenarbeit mit der Ludwig-Maximilians-Universität in München entwickelt und wissenschaftlich untersucht. Dabei hat sich gezeigt, dass der Austausch in der Gruppe für das Einüben neuer Kompetenzen und die Praxisumsetzung hilfreich ist. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können ihr Erleben teilen, sie erfahren, wie andere Mütter und Väter mit der Situation umgehen und können in einer haltgebenden Atmosphäre neue Verhaltensweisen erlernen und ausprobieren.

„Uns erreichen immer wieder zahlreiche positive Rückmeldungen von Müttern und Vätern, die in der Vergangenheit bereits an dem Elternkurs teilgenommen haben“, betont Stefan Würfel von der Psychologischen Beratungsstelle. „Viele Teilnehmer lernen in dem Kurs, Dinge aus einem anderen Blickwinkel zu betrachten und ihre Situation, die ihres Kindes, aber auch die des Ex-Partners besser verstehen und einschätzen zu können“, führt der Diplom-Pädagoge weiter aus. „Viele Teilnehmer gehen gestärkt aus dem Kurs heraus und wenden die erlernten Methoden erfolgreich an“, so Würfel.

Der nächste Durchgang des Kurses startet im Januar 2020, und es sind noch Plätze frei. Anmeldeschluss ist am 9. Januar 2020. Eine frühzeitige Anmeldung wird empfohlen. Wer sich vorab genauer informieren möchte, kann sich an die Psychologische Beratungsstelle unter Tel. 07461 6047 wenden.

Kursleitung: Barbara Götz-Simon, Dipl.-Sozialpädagogin (BA), Stefan Würfel, Dipl.-Pädagoge

Termine:

Gruppe A Freitag, 9:00 – 12:00 Uhr

31.01.2020
14.02.2020
06.03.2020
20.03.2020
03.04.2020
24.04.2020
08.05.2020

Gruppe B Dienstag, 18:00 – 21:00 Uhr

04.02.2020
18.02.2020
03.03.2020
17.03.2020
Mi 01.04.2020
21.04.2020
05.05.2020

Ort:

Psychologische Beratungsstelle
Bogenstr. 2
78532 Tuttlingen

Kursgebühr:

Der Kurs wird aus Mitteln des Landesprogramms STÄRKE finanziert und ist deshalb kostenlos.

Anmeldung und Information:

bis 09.01.2019, Psychologische Beratungsstelle, Bogenstr. 2, 78532 Tuttlingen, Tel.: 07461 6047
www.psychberatungsstelle.de

Landratsamt Tuttlingen

Abfallkalender 2020 wird verteilt

Der neue Abfallkalender für das Jahr 2020 wird derzeit im gesamten Landkreis durch die Deutsche Post an alle Privathaushalte und Gewerbebetriebe zugestellt. Der neue Abfallkalender enthält ebenfalls zwei herausstrennbare Anmeldekarten, mit denen jeder Haushalt seine sperrigen Abfälle zur Abholung anmelden kann. Den Termin der Sperrmüllabholung teilt das Abfallwirtschaftsamt nach der Anmeldung schriftlich mit.

Noch komfortabler kann der Sperrmüll online über www.abfall-tuttlingen.de oder über die **Abfall-App** angemeldet werden.

Die **Abfall-App** bietet der Landkreis für alle Smartphone-Besitzer kostenfrei an. Die App erinnert automatisch an alle Müllabfuhrtermine und kann u. a. über einen QR-Code auf dem Kalender heruntergeladen werden.

Alle Funktionen im Überblick:

- Abfall-ABC
- Öffnungszeiten aller Anlagen mit Routenplaner
- Sperrmüllanmeldung
- Sperrmüllbörse (Suchen und Anbieten von gebrauchten Gegenständen) Seite 2
- Abfallnews, neueste Meldungen von der Abfallberatung
- Push-Nachrichten, z. B. bei Störungen der Müllabfuhr
- Mängelmelder
- uvm.

Weitere Informationen finden Sie unter www.abfallwecker.de

Bei Bedarf können auf den zuständigen Rathäusern auch Abfallkalender abgeholt werden. Sie erreichen die Abfallberatung unter 07461 9263400 oder unter abfallberatung@landkreis-tuttlingen.de.

„Rund um den Babybrei – Ernährung im 1. Lebensjahr“

Ab Mitte des ersten Lebensjahres ist es an der Zeit, an die Einführung der Beikost zu denken. Im Rahmen der Informationsveranstaltung „Rund um den Babybrei – Ernährung im 1. Lebensjahr“, am Freitag, dem 13. Dezember 2019, zeigt das FORUM Ernährung des Landwirtschaftsamtes Tuttlingen allen Interessierten, was dabei zu beachten ist. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben von 09:30 bis 11:00 Uhr die Gelegenheit, sich über die besonderen Anforderungen bei der Einführung von Beikost zu informieren und offene Fragen zu klären. „Im Kindesalter werden die Weichen für das spätere Ernährungsverhalten gestellt. Aus diesem Grund ist es so wichtig, bereits früh auf ausgewogenes Essen und eine gute Lebensmittelauswahl zu achten“, so Kathrin Schrode, Referentin für Kinderernährung.

Die Veranstaltung findet im Landratsamt Tuttlingen, Bahnhofstraße 100, im Raum 315 statt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Eine Anmeldung beim Landwirtschaftsamt Tuttlingen unter der Nummer 07461 926-1300 oder per E-Mail landwirtschaftsamt@landkreis-tuttlingen.de wird erbeten.

Landratsamt plant Übung zur Bevölkerungswarnung, am 21. November 2019, ab 18 Uhr, in Rietheim-Weilheim

Das Landratsamt als Katastrophenschutzbehörde übernimmt vielfältige Aufgaben zur Bewältigung besonders großer Schadenslagen. Eine dieser Aufgaben besteht darin, die Bevölkerung zu warnen und zu informieren. Nachdem nach Ende des Kalten Kriegs das Warnsirenenetz zurück gebaut wurde, galt es hierfür eine umfassende Konzeption aufzustellen. Das Landratsamt Tuttlingen ist heute gut aufgestellt und stellt seine Bevölkerungswarnung auf zwei Standbeine. Neben der offiziellen **Warn-App NINA** (Notfall-Informations- und Nachrichten-App) und deren enge Verknüpfung zu Radio- und Fernsehdurchsagen setzt das Landratsamt auch auf ergänzende Lautsprecherfahrzeuge, die im Schadensgebiet lautstark Warnsignale (Durchsagen und Sirensignale) ausgeben. Das Amt für Brand- und Katastrophenschutz empfiehlt die Installation der **Warn-App NINA** (kostenfrei erhältlich für iOS und Android-Smartphones).

Ein auf- und abschwellender Heulton der Sirene bedeutet, dass eine Gefährdung möglich ist. In diesem Fall empfiehlt es sich, Radio zu hören, die Warn-App NINA zu beobachten und Anweisungen der Behörden vor Ort zu beachten. Informieren Sie Ihre Nachbarn.



KREISLANDFRAUENVERBAND TUTTLINGEN

Der KreislandFrauenverband Tuttlingen bietet in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen folgende Veranstaltungen an:

Mi., 04.12.19, 14.00 Uhr: Traditionelle Adventslieder gemeinsam erleben

Etwas Adventszauber liegt sicher in der Luft, wenn - ohne Anspruch auf Perfektion - gemeinsam Adventslieder gesungen werden und Punsch und Gebäck einen weihnachtlichen Duft verbreiten.

Referent/Chorleitung: Peter Nikol

Ort: Verenskapelle, Lauterbachstrasse 14, 78586 Deilingen-Delkhofen
Info/Anmeldung bis 02.12.19 bei K. Hermle-Hofer, Tel. 0 74 26-420 766

Mo., 09.12.19, 9.30 Uhr:

Adventsfrühstück mit Impuls-Vortrag zur besinnlichen Zeit

Was wäre die Vorweihnachtszeit ohne den Adventsimpuls, ein leckeres Frühstücksbuffet und nette Frauengespräche...

Referent: Alexander Krause, Pastoralreferent
Ort: Hotel Traube, Untere Hauptstraße 43, 78573 Wurmlingen

Info/Anmeldung bis 01.12.19 bei R. Zepf, Tel. 0 74 61-53 43

(bitte beachten: hier können keine LandFrauen Gutscheine eingelöst werden)

Weitere Infos finden Sie auch unter www.landfrauenverband-wh.de

Herbstkonzert MV Nusplingen

„30 Jahre Dirigent Franz Dett“

Zu seinem traditionellen Herbstkonzert, am Samstag 30. November 2019, lädt der MV Nusplingen, Freunde und Musikliebhaber der Blasmusik, recht herzlich um 20 Uhr in die Nusplinger Festhalle ein.

„Dramatik – Rhythmik... und beliebte Melodien“

Dies alles spiegelt sich in den von Dirigenten Franz Dett ausgewählten Musikstücken wider. Sie dürfen sich also auf ein breitgefächertes Konzertprogramm der Blasmusik freuen. Wir würden uns sehr freuen, Sie bei unserem Jahreskonzert begrüßen zu können und laden alle Freunde der konzertanten Blasmusik ganz herzlich ein.

„Dramatik – Rhythmik... und beliebte Melodie“

1. Konzertteil Musikverein Nusplingen

New Age Overture von Jan de Haan
Mantua von Otto M. Schwarz
Kentish Dances von Philip Sparke

2. Konzertteil

Mamma Mia arr. Peter Kleine Schaars

Lord of the Dance arr. Frank Bernaerts

The Bare Necessities von Terry Gilkyson

Im „Weißen Rössl“ am Wolfgangsee von Benatzky / Stolz



Die BLHV-Landsenioren laden ein!

Der Landseniorenverband Südbaden e.V. im BLHV lädt alle Landseniorinnen und Landsenioren der Bodenseekreisverbände zur diesjährigen Adventsfeier am Mittwoch, 27. November 2019 um 14:00 Uhr nach Nenzingen in das Gasthaus Schönenbergerhof ein. Wir haben für diesen Nachmittag wieder ein kleines Programm mit überraschenden musikalischen Darbietungen zusammengestellt. Wir wollen Sie damit auf die beginnende Adventszeit einstimmen. Auf Ihr Kommen freut sich die Vorstandschaft sowie Georg Renner (Bezirksvorsitzender der Landsenioren) und Armin Zumkeller (Geschäftsführer der Landsenioren).

„Azubis werben Azubis“

Ausbildungsbotschafter gesucht – Schulung in Rottweil

Wer könnte besser um Auszubildende werben als Auszubildende? Als Ausbildungsbotschafterinnen und Ausbildungsbotschafter geben sie direkte und authentische Einblicke in den Beruf und motivieren Schülerinnen und Schüler zu einer Ausbildung im Handwerk. Vor ihren Einsätzen in Schulen oder auf Berufsmessen werden sie unter anderem in Präsentationstechniken geschult und nehmen so noch zusätzlichen Schwung für die eigene Karriere mit.

Die nächste Schulung findet am Donnerstag, 28. November von 9 bis 16 Uhr in der Bildungsakademie Rottweil, Steinhäuserstraße 18, statt.

Referent ist Julia Kuppel, die das vom Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg geförderte Projekt „Ausbildungsbotschafter“ bei der Handwerkskammer Konstanz koordiniert. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Anmeldung erfolgt über den Ausbildungsbetrieb.

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.hwk-konstanz.de/ausbildung2019.



TheaterBahnhof Mühlheim

Der Advent zieht ein im TheaterBahnhof Mühlheim. Wir haben Premiere mit dem „tierisch guten“ Stück «Die wundersame Nacht» (ab 4 Jahre). Ben, der Wirt aus Bethlelem entführt Sie in die zauberhafte Welt von Palästina. Dort, im Stall seiner Herberge, geschah etwas, das Sie noch nicht wussten! Damals, vor über 2000 Jahren, als Tier und Mensch noch miteinander reden konnten. Ja, Tiere waren Helfer und Begleiter, ganz gleich, ob Ochse, Esel, Maus oder Schaf... und genauso eigenwillig wie wir Menschen!



Erleben Sie das Wunder jener Nacht aus der Sicht der Krippentiere mit Live-Musik, Schauspiel und Puppenspiel auf einer kleinen Drehbühne. Berührend, humorvoll, überraschend... und sehr weihnachtlich.

Wann?

Am Sa 30.11.2019, weitere Termine sind am So 1.12. / Sa 7.12. / So 8.12. jeweils um 15 Uhr. Im Anschluss hat das TheaterCafé geöffnet. Die Kasse öffnet um 14:40h, Tickets 6,-/7.-€.

Bitte reservieren unter service@theater-bahnhof.de, 0171--8058869 oder 07463-2580007.

Wir freuen uns auf Sie! Und falls Sie verhindert sind, empfehlen Sie uns doch bitte weiter. Tickets sind auch ein tolles Nikolaus-Geschenk



VHS Außenstelle Fridingen

Anmeldungen:
Rathaus Fridingen, Kirchplatz 2,
0 74 63 / 837 14
mattes@fridingen.de
oder www.vhs-tuttlingen.de

Nadeln, Schröpfen, Moxa Chinesische Medizin und Anwendungsmethoden

Die Chinesische Medizin hat Anwendungsmethoden, die in unserer Kultur immer mehr Anhänger finden und auch im fortgeschrittenen Alter helfen. Ziel einer Behandlung ist es, den ganzen Menschen zu behandeln, denn auch eine lokale Krankheit ist eingebunden in den gesamten Organismus. Das Schröpfen ist besonders gut geeignet für Kinder, ältere Patienten oder geschwächte Erwachsene. Die Moxa-Behandlung, eine Behandlung mit Wärme, wird in Deutschland eher seltener angewandt, hilft aber z.B. bei Rheuma oder anderen schmerzhaften Erkrankungen der Knochen und Gelenke, oft in Verbindung mit der Akkupunktur.

FD30000C

Mo, 25.11.2019, 19:00-20:30 Uhr
Seniorenzentrum Krone, Bahnhofstr. 6, Anna-von-Höwen-Saal
Leitung: Georg Zindeler, Heilpraktiker
Gebühr: 8,00 €
Anmeldung erforderlich

Kurs zum Gebäudeenergieberater (HWK) startet im Januar

Das Kompetenzzentrum Holzbau & Ausbau bietet von Januar bis April 2020 in 9 Tagesblöcken mit je drei Tagen die Fortbildung zum Gebäudeenergieberater (HWK) an.

Sie sind Meister in Handwerk, Bauingenieur, Architekt oder Techniker und wollen Ihr Wissen in den Bereichen Energieeffizienz, Lüftungs- und Heizungstechnik sowie Energieberatung erweitern, dann ist dieser Kurs genau richtig.

Der erfolgreiche Abschluss berechtigt Sie zur Eintragung in die Energie-Effizienz-Experten-Liste, damit verbunden ist die Erstellung bzw. Bestätigung von KfW-Anträgen sowie das Ausstellen von Energieausweisen. Diese Fortbildung wird aus Mitteln des ESF gefördert, wobei für Teilnehmer aus Baden-Württemberg die Seminargebühren mit 30% bzw. 50% bezuschusst werden.

Den Zuschuss beantragen wir für Sie.
Kursbeginn: 16. Januar 2020
Anmeldeschluss: 10. Dezember 2019

Weitere Informationen und Anmeldung unter:
Kompetenzzentrum Holzbau & Ausbau, Biberach; Wolfgang Schafitel;
Tel: 07351 / 44091-55;
Email: schafitel@zaz-bc.de;
www.zimmererzentrum.de



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Mühlheim

Wochenspruch:

Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen. (Lukas 12, 35)



Schritte im November

Manchmal mache ich mich mit der Ewigkeit vertraut.

Ich stelle mir vor, ich könne mich an sie lehnen wie an eine stützende Hand in meinem Rücken. Dann spüre ich: Gott ist größer als meine Angst und seine Gedanken reichen über meine hinaus. Er hält mich, seine Weite umgibt mein Leben, in seine Liebe kann ich mich bergen. Und wenn ich dann aufstehe und weiter gehe, bin ich ein wenig gerader und spüre noch lange die Wärme in meinem Rücken.

Tina Willms

Gottesdienste in unserer Gemeinde: Buß- und Bettag, Mittwoch, 20. November 2019

19.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Fridingen (Pfrin. N. Kaisner)

Samstag, 23. November 2019

16.30 Andacht im Altenzentrum St. Antonius (Pfrin. N. Kaisner)

Ewigkeitssonntag, 24. November 2019

10.30 Uhr Gottesdienst in Fridingen (Pfrin. N. Kaisner)

19.00 Uhr Ökumen. Taizégebet in Fridingen, Ev. Kreuzkirche

Am Ewigkeitssonntag werden die Verstorbenen des vergangenen Jahres im Gottesdienst vorgelesen. Damit denken wir noch einmal an alle, mit denen wir durch die Erinnerung verbunden bleiben und vertrauen sie Gott an.

Am Ewigkeitssonntag bläst der Posaunenchor Choräle auf den Friedhöfen:

Nendingen um 14.30 Uhr
Mühlheim um 15.15 Uhr
Fridingen um 16.00 Uhr

Regelmäßige Termine in unserer Gemeinde:

Montag

14.30 – 15.15 Uhr Ökumen. Kinderchor „Coole Noten“ 1./2. Klasse

Dienstag

17.00 – 17.45 Uhr Ökumen. Kinderchor „Coole Noten“ 3./4. Klasse

Mittwoch

14.30 – 16.00 Uhr Konfirmandenunterricht in der Martinskirche in Tuttlingen

Donnerstag

19.30 Uhr Posaunenchorprobe Mühlheim



Am Sonntag, 1. Dezember 2019, finden die Wahlen zur Landessynode und zum Kirchengemeinderat statt

Am 1. Dezember 2019 ist Kirchenwahl in der württembergischen Landeskirche. Sie haben die Chance Kirche mitzugestalten und ihre Stimme für neue Kirchengemeinderäte und für eine neue Landessynode abzugeben.

Für unseren Kirchengemeinderat stellen sich folgende Personen zur Wahl:

Karl-Heinz Damaschke,
67, Rentner aus Mühlheim
Jürgen Fromm,
40, Bauingenieur aus Mühlheim
Margrit Heimann,
65, Betreuungskraft aus Fridingen
Siegfried Höfig,
55, Diplom-Ingenieur aus Mühlheim
Armin Joswig,
52, Chirurgiemechanikermeister aus Fridingen
Elke Kempf,
56, Sekretärin aus Mühlheim
Susanne Maurer,
55, Bürokauffrau aus Kolbingen
Erika Schnell,
56, Mesnerin aus Fridingen
Jürgen Steinhof,
54, Diplom-Ingenieur aus Mühlheim-Stetten

Wir bedanken uns schon im Voraus bei den Kandidierenden dafür, dass sie sich dazu bereit erklärt haben, sich zur Wahl aufstellen zu lassen.

Sie, unsere wahlberechtigten evangelischen Gemeindeglieder, bitten wir herzlich darum von Ihrem aktiven Wahlrecht Gebrauch zu machen. Gehen Sie zur Wahl und zeigen Sie dadurch, dass Sie hinter den Kandidierenden stehen, indem Sie diese durch Ihre Stimmen unterstützen!

Information zur Kirchenwahl am 1. Dezember 2019

In den nächsten Tagen erhalten Sie die Briefwahlunterlagen zur Kirchenwahl. Gewählt werden die Landessynodalen und die Kirchengemeinderäte.

Die Wahl findet am Sonntag, 01. Dezember in Mühlheim im Ev. Gemeindezentrum (Griesweg 1) statt. Das Wahllokal ist von 11 – 18 Uhr geöffnet.

Es besteht auch die Möglichkeit die Wahlunterlagen per Post zu versenden oder diese in den Rathausbriefkasten in Buchheim bis spätestens Donnerstag, 28.11., um 12 Uhr einzuwerfen.



Probe Adventsenspiel für Kinder von 6 – 12 Jahren: Wege des Lichts

Die nächsten Proben für unser Adventsenspiel sind am Sonntag, 24. November und am 15. Dezember jeweils um 16 Uhr im ev. Gemeindehaus (Griesweg 1) in Mühlheim. Wir freuen uns, wenn Ihr alle wieder dabei seid!

Am Sonntag, 22. Dezember (4. Advent) um 10.30 Uhr möchten wir das Adventsenspiel im Gottesdienst in der ev. Christuskirche in Mühlheim vorführen.

Kreativtreff in Fridingen Meine Lieblingsideen gemeinsam kreativ verwirklichen

Wir laden Sie herzlich zum Kreativtreff am Dienstag, 26. November von 16 - 18 Uhr in der Kreuzkirche in Fridingen, Bergstr. 5 ein.

Gerne können Sie Ihre Bastelideen und Handarbeiten mitbringen oder sich vom Angebot inspirieren lassen. In geselliger Runde möchten wir den Nachmittag verbringen. Wir freuen wir uns über alle, die gerne mitmachen.
Herzliche Einladung! Das Kreativtreffteam, Margrit und Erika

OpenHouse Jugendgottesdienst
23. November 2019, um 19 Uhr
in Trossingen in der Martin-Luther-Kirche
Der OpenHouse ist ein Gottesdienst für Jugendliche von Jugendlichen. Wir freuen uns auf viele Jugendliche, Konfis und alle die einen erfrischend anderen Gottesdienst feiern wollen.

Sonntag, 24. November, 19 Uhr,
Stadtkirche, Tuttlingen
BACHKANTATE IM ABENDGOTTESDIENST
„Wer weiß, wie nahe mir mein Ende“ BWV 27
Brigitte Bayha (Sopran), Irmgard Weiß (Alt),

Tobias Glaenz (Tenor), Johannes Fritsche (Bass) Projektchor und Projektorchester des Evangelischen Kirchenbezirks Tuttlingen, Leitung: KMD Helmut Brand Liturgie und Predigt: Pfarrerin Dr. Birte Janzarik und Dekan Sebastian Berghaus Eintritt frei, Spenden erbeten

Evangelisches Pfarramt Mühlheim a. d. Donau

Pfarrerin Nicole Kaisner
Tel.: 017631759692
Griesweg 3, 78570 Mühlheim a. d. Donau

Öffnungszeiten Gemeindebüro:
Mittwoch und Donnerstag von 8 – 11.30 Uhr

Tel: 07463/382,
Fax: 07463/990558
E-Mail:
Pfarramt.Muehlheim-Donau@elkw.de

Evang. Kirchenpflege
E-Mail: evkpfmuelheim@web.de

UNSER BUCHTIPP DER WOCHE!



Das inoffizielle Harry-Potter-Backbuch

VON KESSELKUCHEN BIS FELSENKEKSEN. ÜBER 50 ZAUBERHAFT REZEPTE

Ein besonderer Genuss nicht nur in der Adventszeit und tolle Überraschung für alle Kindergeburtstags-Gäste: Welcher wahre Harry-Potter-Fan würde nicht gerne im Honigtopf nach magischen Süßigkeiten stöbern, an den reich gedeckten Haustischen in Hogwarts tafeln oder dampfendes Butterbier im Wirtshaus "Drei Besen" genießen? Mit diesem Backbuch können endlich auch Muggel in die kulinarische Welt von Harry, Ron und Hermine eintauchen. Ob Kanarienkremschnitten, Würzungen-Toffees, Kesselkuchen oder Hagrids Felsenkekse – einfach nachbacken. Und natürlich darf auch Harrys Lieblingsdessert, die Siruptorte, nicht fehlen. Gelingt garantiert auch ohne Zauberstab!

Tom Grimm, Katja Böhm | Das inoffizielle Harry-Potter-Backbuch | Von Kesselkuchen bis Felsenkekse. Über 50 zauberhafte Rezepte
Gebundene Ausgabe: 144 Seiten | Verlag: Riva | ISBN-10: 3742306278 | ISBN-13: 978-3742306272 | EUR 16,99



Ende des redaktionellen Teils